

Koordinierungsstelle (KOOST) und Anlaufstelle (ANLST) für Alleinerziehende in Neukölln  
Newsletter Nr. 02 März 2024

Hallo zusammen, liebe Alleinerziehende,  
liebe im Thema „Alleinerziehende Familien in Neukölln“ Engagierte und Interessierte,  
da sind wir wieder!

Hinweis: **Der Newsletter kann jederzeit abbestellt werden. Bitte hierzu eine E-Mail an:**  
[Mueller.M@skf-berlin.de](mailto:Mueller.M@skf-berlin.de)

**„was uns betrifft“: Aktionen / Entwicklungen / Relevantes aus der Koordinierungs- und Anlaufstelle sowie dem Netzwerk für und mit Alleinerziehende(n) in Neukölln**

Am 12. Februar konnten wir in der Sitzung der Steuerungsgruppe ein weiteres alleinerziehendes



(Foto csm\_Krokusse\_Fruehlingblume\_pixabay)

Mitglied begrüßen. Eine weitere Alleinerziehende hat sich bereit erklärt, ab der nächsten Sitzung im Mai als Mitglied mitzuwirken. Wir freuen uns sehr, **da es uns sehr wichtig ist**, Themen, die Alleinerziehende betreffen nicht (nur) mit Fachkräften zu diskutieren, sondern die Sichtweise von Betroffenen einzubeziehen. Ein herzlicher Dank geht an Alle, die sich in der Steuerungsgruppe beteiligen, um das Leben für Alleinerziehende in

Neukölln zu verbessern.

- Wie bereits im letzten Newsletter angekündigt, stellen wir hier die Austauschtreffen, welche die Anlaufstelle (Ljuba Böttger) in diesem Jahr durchführen wird, vor. Beim Format „Alleinerziehende betreuen Kinder von Alleinerziehenden“ hat ein Treffen bereits am 17. Februar stattgefunden, die nächsten Termine sind der 20. April und der 14. September. Neu ist das Format „Empowerment – Demokratie stärken“ hier ist ein Termin für den 12. oder 26. April, ein weiterer am 4. Mai eingeplant. Für diese Workshops konnten wir Mittel für eine Kinderbetreuung (zwei Personen), Getränke und einen Snack von der Bundesstiftung „Partnerschaft für Demokratie“ / Umsetzung im Bezirk Neukölln <https://demokratischevielfaltneukoelln.de/> einwerben. Wir bedanken uns herzlich dafür.

Das Projekt „bezirkliche Koordinierungsstelle für Alleinerziehende in NK“ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung, Abteilung Frauen und Gleichstellung

- Am 11. März findet zwischen 9:00 und 12:00 in der Briesestraße 17, 12052 Berlin im Rahmen des „Frauenmärz“ der Workshop „Meine innere Stärke in unsicheren Zeiten“ statt. Anmeldungen an [Mueller.M@skf-berlin.de](mailto:Mueller.M@skf-berlin.de) (Einladung anbei).



Foto [gpointstudio](#) auf [freepic](#)

**Am 21. März ist der internationale Tag der Alleinerziehenden!** Wichtiger Termin, dass Ihr Euch selbst für die großartigen Leistungen, die Ihr tagtäglich erbringt, feiert. Wir wollen auch gerne diesen Tag mit Euch feiern. Deshalb laden wir (Anlauf- und Koordinierungsstelle für Alleinerziehende Neukölln) Alleinerziehende und ihr/e Kind/er zum zwanglosen „Get-Together“ bei Kaffee, Tee und Snacks am

20.3.2024, 16:00 – 18:30 in die Briesestraße 17, 12052 Berlin, ein. Anmeldung: [Alleinerziehend@skf-berlin.de](mailto:Alleinerziehend@skf-berlin.de), bitte Anzahl und Alter der mitkommenden Kinder angeben damit wir für Kinderbetreuung sorgen können. Einladung folgt.

### „schon gewusst?“:

#### **Fachwissen rund ums Thema Alleinerziehende in Neukölln (und Allgemein):**

#### **Heute: Eckpunkte für eine Modernisierung des Kindschaftsrechts**

- Das Bundesministerium für Justiz hat das Eckpunktepapier zunächst als Diskussionsvorschlag, auf dessen Grundlage unter Beteiligung von Wissenschaftlern und Praktikern aus der Justiz die konkreten Regelungen für einen Gesetzesentwurf erarbeitet werden sollen, vorgestellt. Wir plädieren dafür, dass außer Praktiker\*innen aus der Justiz auch Praktiker\*innen aus Verbänden sowie Praktiker\*innen, die mit der Zielgruppe „Alleinerziehende“ bzw. „Getrennt-Erziehende“ arbeiten, in die Arbeitsgruppe einbezogen werden. Der VAMV Bund (<https://vamv.de/>) hat bereits eine kritische Einschätzung des Eckpunktepapiers vorgenommen. Die Pressemitteilung des VAMV Bund (Verein alleinerziehender Mütter und Väter) ist nachfolgend nachzulesen. Im Übrigen verweisen wir an dieser Stelle gerne an die website des VAMV Bund – dort finden sich viele interessante Artikel, Hintergrundinformationen und bestellbare Broschüren für Alleinerziehende.

#### **Pressemitteilung des VAMV Bund zum Eckpunktepapier des BJM:**

Das Bundesjustizministerium hat Eckpunkte für eine „Modernisierung“ des Kindschaftsrechts veröffentlicht. Die Vorschläge sollen u.a. Trennungsfamilien unterstützen, eine am Kindeswohl orientierte partnerschaftliche Betreuung minderjähriger Kinder zu verwirklichen. Dass sie diesem Anliegen gerecht werden, ist allerdings zu bezweifeln. Die geplante Öffnung des Kindschaftsrechts für Regenbogenfamilien ist überfällig.

Das Projekt „bezirkliche Koordinierungsstelle für Alleinerziehende in NK“ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung, Abteilung Frauen und Gleichstellung

Geplant ist u.a., eine Anordnung des Wechselmodells durch das Familiengericht im Gesetz zu regeln. Ferner soll eine Beratung zum Wechselmodell gesetzlich verankert werden. Hierzu erklärt Daniela Jaspers, Bundesvorsitzende des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter e.V. (VAMV): „Das Wechselmodell als Leitmodell ins Zentrum der Trennungsberatung zu stellen, widerspricht den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Nach der im August 2023 veröffentlichten Studie „Umgang und Kindeswohl“ ist die Wahl des Betreuungsarrangements nicht der wesentliche Faktor für das kindliche Wohlergehen, sondern nur einer von vielen. Maßgeblich sind vielmehr positive Familienbeziehungen und ein regelmäßiger Kontakt zum anderen Elternteil - unabhängig vom jeweiligen Betreuungsarrangement.“ Bild von rawpixel.com auf Freepik



Außerdem soll ein nicht mit der Mutter verheirateter Vater künftig bei gemeinsamem Wohnsitz der Eltern durch einseitige Erklärung das gemeinsame Sorgerecht erhalten können. Jaspers kritisiert: „Durch Heirat oder gemeinsame Sorgeerklärung treffen bereits über 91 Prozent der Eltern im Geburtsjahr des Kindes die Entscheidung, dass sie miteinander für gemeinsame

Kinder sorgen wollen. Nicht miteinander verheiratete Eltern geben in der Regel beim Jugendamt gemeinsam die Vaterschaftsanerkennung und die Sorgeerklärung ab. Ist das nicht der Fall, sprechen mit hoher Wahrscheinlichkeit hier gute Gründe dagegen wie Gewalt, Sucht oder eine hochstrittige Trennung. Eine einseitige Sorgeerklärung ist hier nicht der richtige Weg. Eltern sollten die bewusste Entscheidung für die gemeinsame Sorge vielmehr gemeinsam treffen, damit sie diese auch im Sinne des Kindes zusammen ausüben können.

„Positiv sind die Reformvorhaben der Eckpunkte mit Blick auf den Gewaltschutz“, resümiert Daniela Jaspers. „Insbesondere das Stärken des Gewaltschutzes für den gewaltbetroffenen Elternteil, verbunden mit der gesetzlichen Klarstellung, dass in diesen Fällen eine gemeinsame Sorge regelmäßig nicht in Betracht kommt, begrüßt der VAMV. Allerdings sollte ebenfalls eine gesetzliche Klarstellung dahingehend erfolgen, dass der Umgang mit einem gewaltausübenden Elternteil dem Kindeswohl in der Regel nicht dient“.

*Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V. (VAMV) vertritt seit 1967 die Interessen der heute 2,7 Millionen Alleinerziehenden. Der VAMV fordert die Anerkennung von Einelternfamilien als gleichberechtigte Lebensform und entsprechende gesellschaftliche Rahmenbedingungen. Er tritt für*

*eine verantwortungsvolle gemeinsame Elternschaft auch nach Trennung und Scheidung ein.*

**„Tipps / Interessantes“: Hinweise auf Angebote, Veranstaltungen, Ausflüge etc., die für Alleinerziehende (Familien) von Interesse sein können**

- Sicher keine leichte Feierabend-Berieselung, aber sehr hörensenswert.  
Wie Familiengerichte den Schutz von Frauen aushebeln – Ihre Angst spielt hier keine Rolle  
<https://www.hoerspielundfeature.de/ihre-angst-spielt-hier-keine-rolle-100.html>
- Hier gibt es Videos, webinare, eine Hotline für Rechtsberatung für Alle die sich in Trennungssituationen befinden oder Alleinerziehend sind:  
[https://www.hotline-familienrecht.de/dein-trennungs-wissen/?fbclid=IwAR0F61\\_jzb-9T3EI7APPpfh2nz9hTGP3pHj8Y3MJVJcSnT3J28Y1GMX7YxQ](https://www.hotline-familienrecht.de/dein-trennungs-wissen/?fbclid=IwAR0F61_jzb-9T3EI7APPpfh2nz9hTGP3pHj8Y3MJVJcSnT3J28Y1GMX7YxQ)  
Die Seite wird von der Stiftung Alltagsheld:innen (<https://alltagsheldinnen.org/>) bereit gestellt, von der wir auch schon gefördert wurden und mit den zur Verfügung gestellten Mitteln eine „Gutschein-Verteilaktion“ durchführen konnten. Der Tipp für die Hotline Familienrecht ist uns von einer Alleinerziehenden zugegangen, herzlicher Dank dafür geht an V.
- **Geburtstag im März?** Und ausgerechnet an dem Tag ist blödes Schiete-Wetter? Es gehört zu den echten Berliner Geheimtipps: das legendäre Wachsfigurenkabinett **Madame Tussauds** (<https://www.madametussauds.com/berlin/>) gewährt **Geburtstagskindern an ihrem großen Tag freien Eintritt.**



Image by denamorado on Freepik

- Jeden ersten Freitag im Monat findet zwischen 15:00 und 18:00 in der Amerika- Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin für Kinder ab 10 Jahre der Gaming-Friday statt. Es gibt die Möglichkeit an verschiedenen Konsolen coole, neue Spiele auszuprobieren. Egal ob Playstation, Xbox oder Nintendo Switch: Zockt Super Mario, Legend of Zelda oder Just Dance. Es stehen tolle Games zur Verfügung und ihr könnt euch die Zeit vertreiben und Spaß haben. Kostenlos und ohne Anmeldung, einfach vorbei schauen in der Jugendbibliothek.
- Ebenfalls freitags, 17:00, findet in der Amerika-Gedenkbibliothek (Adresse oben) „Lesetraining in der Jurte!“ statt. Eine Viertelstunde lesen üben und einen Stempel bekommen! Lesepat\*innen üben mit Kindern ab sechs Jahren im 1:1-Format. Buchbar als Viertelstundeneinheit, Anmeldung erforderlich. <https://www.kinderkulturkalender-berlin.de/angebot/lesetraining-der-jurte-0>
- Ihr wolltet immer schon wissen, wie in einer Redaktion beim rbb gearbeitet wird? Am 04. März 2024 gibt’s die Chance kostenlos hinter die Kulissen zu schauen. Begonnen wird mit einer

Das Projekt „bezirkliche Koordinierungsstelle für Alleinerziehende in NK“ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung, Abteilung Frauen und Gleichstellung

Führung durch das historische Fernsehzentrum, dann darf die Abendschau-Redaktion besucht und eine Unterhaltung mit einer Redakteurin geführt werden. Der Besuch schließt spektakulär mit einer Nachstellung einer Redaktionskonferenz / Themenfindung ab! Los geht es um 15:00 Uhr beim rbb Fernsehzentrum, Masurenallee 16-20, 14057 Berlin-Charlottenburg. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung bis zum 03. März erforderlich: <https://www.kinderkulturkalender-berlin.de/angebot/redaktionsbesuch-beim-rbb>

- Am 24.3., 12:00 – 15:00 gibt es im Freilandlabor/Umweltbildungszentrum im Britzer Garten für Erwachsene und Familien die Möglichkeit, Osterdekorationen und kleine Geschenke aus Naturmaterial und Eierkartons selbst zu basteln. **Entgelt:** Erwachsene 4,00€, Kinder 2,00€. **Keine Anmeldung erforderlich.** Ebenfalls im Britzer Garten gibt es am Ostersonntag das traditionelle Osterfeuer. Bei Blues und Rockabilly-Livemusik der Band Rob Ryan Roadshow kann sich warm getanzt werden. **Preis:** Im Parkeintritt enthalten, **Treffpunkt:** Spiel- und Liegewiese am Rodelberg. Lohnt sich, weil nah und meist kostengünstig: auf der website des Britzer Garten schmökern: <https://www.britzergarten.de/events-erleben/eventkalender/>
- Weil wir Alle Lust auf Buntheit haben, wie wär's mal mit Samenbomben-Basteln? Samenbomben eignen sich auch hervorragend als Ostergeschenk! Das brauchen wir: 200 g torffreie Blumenerde, 200 g Tonerde-Pulver oder Katzenklumpstreu, (z. B. aus dem Gartencenter oder Baumarkt), 3 Päckchen Saatgut (am besten insektenfreundliche, heimische Wildblumen), etwas Wasser und eine Schüssel, Zeitungspapier, evtl. ein grobes Sieb oder einen Mörser. Und so geht's: Blumenerde, Tonerde, Samen gut vermischen (falls in der Blumenerde größere Holzstückchen etc. sind, heraussieben oder im Mörser zerstoßen), etwas Wasser dazu und dann die Kugeln (ca. Walnussgröße, gibt etwa 20 Kugeln) rollen. 48 Stunden auf altem Zeitungspapier trocknen lassen, dabei ab und an umdrehen. Voilà, falls die Samenbomben verschenkt werden, nett einpacken, ansonsten an beliebigen Stellen in der Umgebung ausbringen und dann beim Wachsen beobachten. Macht doppelten Spaß, beim Basteln und Wachsen-Zuschauen.



**Habt eine schöne  
Osterzeit!**

**Tschüss, bis zum nächsten Mal!  
Eure Margaretha und Ljuba**